

Die verbindende Kraft der Kunst – Zusammenarbeit zwischen den Kunstvereinen Freiberg und Kulmbach

Von Barbara Fries



Rolf Büttner mit „Kopf mit Krone“

Es lag die Idee der Gegenseitigkeit und der Kommunikation zugrunde, als der Kunstverein Kulmbach eine Vernissage mit Freiburger Künstlern im historischen Gebäude des Badhauses organisierte. Der neue Vorstand Karl-Heinz Greim und seine Stellvertreterin Cornelia Morsch erhoffen sich wechselseitige Impulse und einen regen Austausch auch mit anderen Kunstvereinen.

Bei der Vernissage am Mittwoch, dem 9. Mai 2012, wurde deutlich, dass dieses Experiment auf großes Interesse stößt und auch in der Öffentlichkeit großen Anklang findet. Mit den Künstlern Antje-Müller-Palasti, Volker Beyer und Rolf Büttner aus dem Freiburger Kunstverein waren hier drei ganz verschiedene Künstlerpersönlichkeiten zu erleben, mit deren umfangreichen Werk der Besucher vielfältige Einblicke bekommen

konnte. Aus den Bereichen Malerei, Plastik, Graphik und Skulptur kamen verschiedenste Kunstobjekte zur Ausstellung, wobei die Handschriften der Künstler große Individualität zeigten. Urte Reißmann, Gründungsmitglied des Freiburger Kunstvereins, leitete eine kleine Diskussionsrunde, in der die beiden Künstler Volker Beyer und Rolf Büttner einige Fragen beantworteten. Dieses Ateliergespräch war für die Besucher sehr aufschlussreich und bot Einblicke in die Vorstellungen der Kunstschaffenden.

Zwar sieht Diplomb Designer Rolf Büttner seine künstlerischen Anfänge im Kunstlehrerunterricht von der Schule. Ansonsten betrachtet er jedoch diese Institution eher als einen Ort der Konditionierung. Wohl aus dieser Erfahrung heraus will er fernab von staatlichen Schulen sein eigenes pädagogisches Konzept verwirklichen und leitet die „Volkskunstschule“ in Oederan, die Kinder und Erwachsene mit einem reichhaltigen Kursprogramm in verschiedene künstlerische Sparten einführt. Dabei ist es ein Leitbild, dass kreatives Schaffen den Menschen in allen Lebensbereichen unterstützen kann.



Rolf Büttner „Großer Garten“

Diese Vielseitigkeit findet man auch in den Arbeiten von Rolf Büttner wieder, die sich nicht in eine Stilrichtung einordnen lassen. In der Farbgebung besonders beeindruckend ist das Bild „Großer Garten“, das in den verschiedenen Grüntönen, dem großen Format und den hochgewachsenen Gestalten ohne erkennbares Gesicht eine große Wirkung auf den Betrachter hat. Stark geprägt von mythologischen und auch biblischen Themen steht bei vielen Werken die Darstellung des Menschen im Vordergrund. Rolf Büttner sucht dazu die Verbindung zu anderen Kunstströmungen, wie zum Beispiel der Musik. So sind zwei Bilder zu sehen, die während des Hörens von Mozartmusik entstanden sind.

Ein enger Bezug zu persönlichen Erlebnissen wird bei den Arbeiten von Volker Beyer offenkundig. Seine Naturverbundenheit und seine Liebe zu Ungarn spiegeln sich in seinen Gemälden wider. Stark abstrahiert wird durch die Farbgebung die Atmosphäre eingefangen, wobei sich der Betrachter mit großem Freiraum den Bildern annähern kann. Die Vorliebe für handwerkliches Arbeiten zeigt sich in der Arbeit „Der Gezeichnete“, bei der ein Stück Ulmenholz zunächst grob und schließlich mit Schmirgelpapier fein bearbeitet wurde. Die Natur bietet hier mit der interessanten Holzmaserung einen meisterhaften Kunstgegenstand. Aufgrund des großen Geschicks von Volker Beyer zeigt sich die Schönheit des Objekts von allen Seiten.



Volker Beyer „Der Gezeichnete“



Volker Beyer „Winter an der Tisza“

Bei Antje-Müller-Palasti fällt die Eleganz ihrer Bronze-Figuren sofort ins Auge. Die von der Statur hochgewachsenen Skulpturen zeigen sich in vornehmer Haltung und heben sich mit einem interessanten Schattenwurf vom weißen Hintergrund ab. Mit Titeln wie „Große Reise“, „Mädchen mit gepunktetem Pullover“ oder „Am Strand“ taucht der Betrachter in eine andere, phantasievolle Welt ein. Die vollkommen andere Handschrift der Künstlerin öffnete für den Betrachter neue Wege und bot eine Vervollständigung der gezeigten Kunstwerke im Badhaus zu einem harmonischen Ganzen.

Auf Grund dieser impulsgebenden Kraft der Kunst muss man die Arbeit des Kunstvereins von Kulmbach sehr hoch einschätzen. Es wäre für den Betrachter jedoch hilfreich, wenn man bei künftigen Ausstellungen die Titel direkt unter die Kunstwerke schreiben würde. Gerade dem Besucher, dem die erklärenden Worte der Künstler fehlen, wäre hier eine größere Transparenz nützlich. Dennoch ging man voller Eindrücke aus der Vernissage und nahm das Gesehene als große Bereicherung mit in den Alltag.



Antje Müller-Palasti „Schwerer Ranzen“



Antje Müller-Palasti verschiedene Bronzeskulpturen

Leider endete die Ausstellung „Kunst aus Freiberg“ mit dem 3.6. 2012. Für das nächste Jahr ist im Austausch eine Kunstausstellung des Kulmbacher Kunstvereins in Freiberg geplant.

Folgende Veranstaltungen finden noch in diesem Jahr statt. Die Ausstellungsräume sind jeweils im Historischen Badhaus beziehungsweise im Bayerischen Brauerei- und Bäckereimuseum in der Monchshofbrauerei:

16.6. – 14.7.2012 **Eva Kunstmann – Handschriften; Mönchshof**
Vernissage: 15.6.12 um 18.00 Uhr

16.6.2012 **Kunstaktionen**
Kulmbacher Keller- und Kulturmacht im Oberkochen

19.8. – 16.9.2012 **25 Jahre GEDOK erfolgreich in Franken – femnomenale RetroPerspektive; Mönchshof**
Vernissage: 18.8.12 um 18.00 Uhr

6.10. – 11.11.2012 **Ausstellung zum 100. Geburtstag von Caspar Walter Rauh; Mönchshof**
Vernissage: 5.10.12 um 18.00 Uhr

9.11. – 30.11.2012 **Hans Wacker – ein genialer Kunstfälscher; Historisches Badhaus**
Vernissage: 8.11.12 um 18.00 Uhr

24.11. – 12.12.2012 **Gerhard Böhm – Kulturpreisträger 2011; Eine Werkstatt; Malerei und Graphik; Mönchshof**
Vernissage: 23.11.12 um 18.00 Uhr

Gaststätte zum Petz
Täglich ab 11 Uhr Fränkische Spezialitäten
Durchgehend warme Küche (Montag Ruhetag)
AltKulmbacher Wirtshaus
in der Fußgängerzone
Langgasse 3 · Kulmbach
Tel. 09221/2531

SUCHE KUNST & KREMPEL
Bilder, Porzellan, Münzen, Schmuck, Militaria, Bronzefiguren, altes Spielzeug, Orden, Uniformen, alte Möbel, u.v.m.
TELEFON: 0170 / 977 51 33

KERWA KERWA KERWA !!!
Charivari Landhausmode
Hohenzollertring 72 | 95444 Bayreuth | Tel. 0921-52712
Ihr Fachgeschäft mit großer Auswahl an frechen Dirndl und Lederhosen.
Über 1500 Dirndl im Geschäft - Verschiedene Herren-Set's für 199 €
www.Charivari-Landhausmode.de

MZ MARC ZRENNER PHOTOGRAPHY
Hochzeitsreportagen



www.mz-photo.de



GaaBleitner Holzofenbrot
Telefon: 092 21 / 23 38
Telefax: 092 21 / 23 38
www.Gruenwehrbeck.de
Info@Gruenwehrbeck.de
Grünwehrbeck Ralf Groß KULMBACH
Original: Vinschgauer Tirolerbrot
Original: Campailou Räuberknüppel Schnitzerbrot GaaBleitner Holzofenbrot
Spezialgebäck für Allergiker
• Weizenallergie • Dinkelbrot
• Roggenallergie • Kamutbrot
• Candida Pilz • Triticalebrot
• Functional Food • Buchweizenbrot

Die original ad:acta-Taschen exklusiv in Bayreuth bei
med optik
DIREKT AN DER FUSSGÄNGERBRÜCKE
ZUM ROTMAIN-CENTER
Tel. 0921 - 507 34 34